

Vergabestelle
Stadt Neu-Ulm, FB 4
Augsburger Straße 15
89231 Neu-Ulm
Deutschland
Tel.: +49 731 7050 4100

Fax.: +49 731 7050 4199

Datum 08.05.2019
Vergabenummer 19-VOB - A-144

Deutschland

Veröffentlichung einer Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Baumaßnahme

LOS1 Endausbau Lönsstraße, LOS2 Pfluggärten, LOS3 Neubau Geh- und Radweg

Leistung

Straßenbau

Anlage Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

08.05.2019

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Lotz

Telefon 0731 7050 4105

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die oben stehende Anschrift.

Baumaßnahme für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA)

Wir bitten in der Rechnung anzugeben „Die Leistung wurde im Auftrag und für Rechnung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Postfach 600330, 14403 Potsdam erbracht.“

Mit freundlichen Grüßen

Stadt Neu-Ulm, FB 4

i.A. Lotz

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Neu-Ulm, FB 4
 Straße Augsburgener Straße 15
 PLZ, Ort 89231 Neu-Ulm
 Telefon +49 731 7050 4100 Fax +49 731 7050 4199
 E-Mail strassenbau@neu-ulm.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 19-VOB - A-144

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
 Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

- Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 ohne elektronische Signatur (Textform).
 mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel.
 kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

89231 Neu-Ulm

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Straßenbau

LOS 1: "Endausbau Lönsstraße"

Asphaltdecke ca. 2200m²

Pflasterflächen ca. 60m²

LOS 2: "Endausbau "Pflegärten"

Asphaltdecke ca. 370m²

Pflasterflächen ca. 75m²

LOS 3: Neubau Geh- und Radweg John F. Kennedy Str

Erdarbeiten: ca. 60 m³

Frostschuttschicht: ca. 60 m³

Asphaltarbeiten: ca. 250m²

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

- h) Aufteilung in Lose nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

(Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- i) Ausführungsfristen
 Beginn der Ausführung: Sommer - Herbst 2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: November 2019
 weitere Fristen

- j) Nebenangebote
 zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

- k) Bereitstellung / Anforderung der Vergabeunterlagen
 Die Vergabeunterlagen werden nur elektronisch auf der Vergabeplattform www.vergabe.bayern.de zum Download zur Verfügung gestellt.

- n) Ablauf der Angebotsfrist **am 28.05.2019 um 10:00 Uhr**

- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind

Stadt Neu-Ulm, FB 4
 Augsburgener Straße 15
 89231 Neu-Ulm

- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: **Deutsch**

- q) Eröffnungstermin **am 28.05.2019 um 10:00 Uhr**

Ort Stadt Neu-Ulm, FB 4
 Augsburgener Straße 15
 89231 Neu-Ulm

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:

- r) geforderte Sicherheiten
 Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von **5** Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens

250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.
Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt **2** Prozent der

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.
- t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter
- u) Nachweis der Eignung
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter:

http://www.bauen.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf

und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

v) Ablauf der Bindefrist 31.07.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Schwaben, Fronhof 10, 86152 Augsburg, vob-stelle@reg-schw.bayern.de